

Befuch und hörte noch, wie das Hänschen verlacht wurde, und bekam erzählt, daß der Bube gern das Grufeln lernen wolle. „Das kann er bei mir prächtig lernen!“ sprach der Küster. „Mein Schulhaus ist das allerehendeste Nest von einem Hause im ganzen Orte, mich grufelt's den ganzen Tag, daß mir's über dem Kopf zusammenfällt und einmal die hoffnungsvollen Rangen miteinander erschlägt. Gebt mir das Hänschen herüber, ich muß ja so manchem Dummbart Wissenschaft beibringen, werd' ihm doch wohl auch das Grufeln anlehren können!“ Der Vater war mit dem Vorschlag zufrieden, und das Hänschen, ~~mit~~ dem Küster in das alte wacklige Schulhaus. Ihn grufelte das ~~Grufeln~~ mit nichten, es war ihm gerade so einerlei, daß das Haus dem ~~Grufeln~~ drohte, wie es dem Schulzen und der Gemeinde einerlei war.

Nun sann der Küster auf ein andres Stücklein, das dem Hänschen auf alle Fälle das Grufeln beibringen sollte. Er hieß ihn die Abendglocke läuten, schlüpfte aber noch vor ihm heimlich hinauf in die Glockenstube, und als Hänschen zur Treppe hinauf war und den Strang zur Abendglocke faßte, hörte er von der Treppe her einen dumpfen, stöhnenden Laut. Wie er sich umsah, stand dort eine große, weiße Schleiergestalt starr und unbeweglich. „Wer bist Du? Was willst Du?“ fragte Hänschen, ohne daß ihn nur im mindesten gegrufelt hätte. Keine Antwort. „Ich frage Dich, wer Du bist?“ rief Hänschen mit stärkerer Stimme. Keine Antwort. „Hast Du kein Maul, Schneemann? Noch einmal: was willst Du?“ Keine Antwort. — Mein Hänschen nicht faul, springt mit einem Satze auf die Gestalt los, wie der Kasper im Puppenpiel auf den Teufel, und rennt sie, die sich solcher Herzhaftigkeit nicht verschah, pardauz! über den Haufen, daß sie ein Stück die Stiegen hinunter kollert, und was für Stiegen! Stiegen von so einziger Art, wie sie nur auf alten Dorfkirchtürmen anzutreffen sind, ausgetreten, verrottet, eng, voll Jahrhunderte alten Staubes. Drunten lag das Gespenst und ächzte und krächzte, Hänschen aber läutete zum Abendgebet und schwang gar wacker den Glockenstrang, als wäre eben nichts vorgefallen; dann kletterte er wohlgenut die Stiege hinab und ging aus dem Turme, dessen Thür er hinter sich zuschloß. Die Küsterin wußte gar nicht, wo ihr Mann ~~ist~~. „Wo ist denn Er?“ fragte sie Hänschen. „Wo?“ fragte Hö ~~er~~. „Er ist ja vor Dir ~~über~~“ sagte die Küsterin, „Er ist ja vor Dir ~~über~~“ So!“ sagte Hänschen; „ist Er das gewesen? ~~an~~“ angel an der Treppe, der wollte mir nicht Red' ~~haben~~“ a hab' ich ihn die Treppe hinabgestoßen, er liegt